Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09215097
Kreis	Dresden, Stadt
Gemeinde	Dresden, Stadt
Anschrift	Marienallee 14
Gem. * Fl-stck. * Flur	Neustadt * 1963/39; 1963/62; 2917
Bauwerksname	König-Friedrich-August-Kaserne; Gardegrenadierkaserne; Offizierschule des Heeres

Kurzcharakteristik

Drei Kasernengebäude und Einfriedung; ursprünglich Infanterieregiment No. 177, östlich der Marienallee, die beiden gestalterisch aufwendigeren, im Barockklassizismus errichteten Häuser unmittelbar an der Straße, ursprünglich sogenannte Gardeunterkünfte, das nördliche als Familien-Wohngebäude (1903-1904) und das südliche als Stabsgebäude (1902-1903) errichtet, heutige Hauptwache der Heeresoffizierschule, das eigentliche Wachgebäude mit Risalit, kleiner Säulenhalle an der Ecke usw. aufwendiger, südliches Kasernengebäude älter und deutlich schlichter, bau- und militärgeschichtlich bedeutend (siehe auch Marienallee 12)

Datierung	um 1890, bez. 1902-1903 und 1903-1904 (Kaserne)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**XCIX/19/17A**
Aufnahmejahr	
Fotograf	
Beschreibung	

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.